

---

**Produktname: CIP29 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab08817**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	30kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	SARNP SARNP; HCC1; HSPC316; SAP domain-containing ribonucleoprotein; Cytokine-induced
<b>Alternative Namen</b>	protein of 29 kDa; Nuclear protein Hcc-1; Proliferation-associated cytokine-inducible protein CIP29
<b>Gen-ID</b>	84324.0
<b>SwissProt ID</b>	P82979
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem HCC1, hergestellt. Aminosäurebereich: 147-196

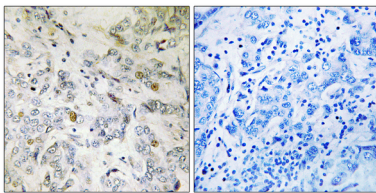
## Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Protein, dessen Expression als Reaktion auf verschiedene Zytokine erhöht ist. Das kodierte Protein könnte eine Rolle im Zellzyklus spielen. Eine Translokation zwischen diesem Gen und dem Gen für myeloische/lymphatische Leukämie, die zur Expression eines Fusionsproteins führt, wurde mit akuter myelomonozytärer Leukämie in Verbindung gebracht. Pseudogene existieren auf den Chromosomen 7 und 8. Alternativ gespleißte Transkriptvarianten wurden beschrieben. [bereitgestellt von RefSeq, Feb. 2009], Transkription, DNA-abhängige Transkriptionsregulation, Translationsregulation, posttranskriptionelle Genexpressionsregulation, Regulation des zellulären Proteinstoffwechsels, RNA-Stoffwechsel

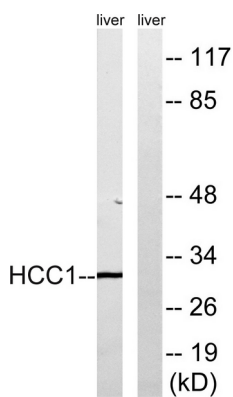
## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe unter Verwendung des HCC1-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus Mausleber unter Verwendung des HCC1-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.